

B. Mann setzt Ausrufezeichen

Schach. Essener
Jugendmeisterschaften

Bei den Essener Jugendmeisterschaften setzte Boldizsár Mann vom Ausrichter SF Werden in der U16 ein Ausrufezeichen: Nach vier Siegen in Folge genügte ihm in der Schlussrunde ein Remis gegen seinen Bruder Gergely, um das Turnier zu gewinnen. Damit überflügelte er deutlich höher eingeschätzte Konkurrenten und den Setzlistenersten Noel Galas (SF Katernberg), der mit einem halben Punkt Rückstand Zweiter wurde. Auch Gergely Mann (SF Werden, 3,5) konnte die starken Katernerger Jonas Jahrke (3) und Luca Zamhöfer (2,5) hinter sich lassen.

In der U18 verteidigte Jan Eggebrecht (SF Werden) seinen Titel, hier kam Marco Werth (SFK) hinter Mark Lukas (Mülheim) auf Platz drei. Bester Essener in der U14 wurde Lukas Rasch (SFK) auf Platz zwei. Den zweiten Qualifikationsplatz für die Ruhrgebietsmeisterschaft holte Alexander Claussen (Werden).

Favoritensiege gab es in den jüngeren Altersklassen: In der U8 setzte sich Timur Akcapinar (SF Werden) durch, bei der U10 Collin Goldkuhle (Germ. Kupferdreh) und in der U12 Samuel Becker (SFK).